



2020 Cistus rouge

Faugères AOC, Château de la Liquière (Bio)

Faszinierender Faugères vom schwarzen Schiefer

Beschreibung:

In der bezaubernden Region Faugères gedeihen nicht nur die Trauben bestens, sondern auch die Zistrose (Cistus), die mit ihren roséfarbenen Blüten zur Verschönerung der Weinberge beiträgt. Die Cuvée aus Syrah, Mourvèdre und Grenache, die aus den höchsten Weinbergen des Guts stammt, wird in 500-Liter- Eichenfässern ausgebaut und besticht durch kraftvollen Charakter und konzentrierte Frucht.

Degustationsnotiz:

(st) Sattes Purpurrot mit violett-schwarzer Mitte. Enormer Fruchtdruck in der desserhaften Nase, Amarenakirschen und Dörripflaumen, auch Pralinen und dezente Brombeerwürze. Veloursartiger Gaumenfluss mit kompakten Tanninen, perfekt eingebunden und dennoch viel Persönlichkeit ausstrahlend, fleischig und geléeartig zugleich, schwarze Früchte in etlichen Facetten, begleitet von edler Schokosüsse, bis am Schluss grossartige Südfrankreich-Wärme ausstrahlend.

Passt zu:

Weine zum Zelebrieren und Geniessen, am festlichen Tisch oder vor dem Cheminée. Reife Weine mit Finesse verlangen eher feine Speisen. Bei konzentrierten, jungen Weinen darf es eine etwas gehaltvollere Küche sein.

Servierempfehlung:

Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.

Herkunftsland:	Frankreich
Region:	Languedoc-Roussillon
Produzent:	Château de la Liquière
Bewertung(en):	Score 18.5/20
Ausbau:	12 Monate im Barrique
Weinbau:	Bio
Alkoholgehalt:	14.0 %
Trinkreife:	Jetzt bis 2034
Rebsorte(n):	Syrah, Mourvèdre, Grenache
Artikelnummer:	1015020

Einsteckkarte für Weinregalclips

Größe: A7 74x105

Cistus rouge

Faugères AOC
Château de la Liquière (Bio)

Herkunft:	Frankreich
Bewertung(en):	Score 18.5/20
Rebsorte(n):	Syrah, Mourvèdre, Grenache
Trinkreife:	Jetzt bis 2034
Weinbau:	Bio
Ausbau:	12 Monate im Barrique
Alkoholgehalt:	14.0 %
Service:	Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.